

Delta Force in neuem Gewand

Black Hawk Down

Für die Elite-Soldaten von Novalogic stehen schon bald wieder neue und spannende Einsätze an – verpackt in die mächtige Comanche-4-Engine.



f CD/DVD:
iller

WWW

www.gamestar.de:
ätzliche Bilder in
eenshot-Galerie

Als wir aufs Flugfeld laufen schwebt dichter Staub in der Luft – aufgewirbelt durch die scheinbar zahllosen wummern den Rotoren der wartenden Helikopter. An einem »Little Bird« angekommen, setzen wir uns auf das schmale Brett über der linken Landekufe, das Sturmgewehr lässig auf den Oberschenkeln. Die Maschine hebt ab, gleitet im Tiefflug über den heißen Wüstensand. Rechts und links von uns weitere graugrüne Ungetüme, darunter auch schwer bewaffnete Black-Hawk-Helikopter. Unser Ziel: das labyrinthartigen Straßengewirr der somalischen Hauptstadt Mogadischu. Unsere Mission: die Gefangennahme mehrerer Militärgößen. Das Problem: zahllose, bis an die Zähne bewaffnete Gegner.

Am Ende des Einsatzes stehen wir im wachsenden Chaos auf den Straßen der Hauptstadt. Und sehen, wie einer der mächtigen Kampfhubschrauber durch Beschuss ins Trudeln

gerät und hinter einer Häuserreihe mit mächtig Getöse abstürzt. Herzlich willkommen im Taktik-Shooter **Delta Force: Black Hawk Down** von Novalogic.

Rauchschwaden unter Palmen

Wir erinnern uns: In **Delta Force 3** kämpfte sich die namensgebende US-Spezialeinheit erstmals in echter Polygon- statt in Voxelgrafik durch den heißen Wüstensand. Das Ganze sah aber trotz neuer Technik eher veraltet aus. Dass **Delta Force: Black Hawk Down** in Sachen Optik erste Sahne wird, davon konnten wir uns beim Besuch von Novalogic in der Redaktion überzeugen. Denn Producer Wes Eckhart zeigte uns, was die aufgebohrte **Comanche 4**-Engine alles vermag. Das fortschrittliche Partikelsystem entfacht echt wirkendes Feuer, zaubert nahezu lungenreizende Staub- und Rauchschwaden und pulverisiert Fahrzeuge in beeindruckenden Explosionen. Daneben



Mit anderen KI-gesteuerten Soldaten geht es per pedes zum nächsten Einsatzort. Sehr schön: Die Landschaft spiegelt sich im Visier des Car-15 wider.

sorgen sich im Wind wiegende Palmen und kräuselndes Wasser für Stimmung.

In so einer perfekt simulierten Umwelt würden herumstaksende Spielermodelle nur unangenehm auffallen. Deshalb verwendet Novalogic Motion-Capturing für die Bewegungen. Zusätzlich sollen sich in den Gesichtern der Polygon-Soldaten Emotionen wie Über-

raschung oder Freude widerspiegeln. Davon war allerdings in der uns gezeigten Vorabversion noch nichts zu sehen.

Tretminen und Krokodile

Das Spiel besteht aus 20 Missionen, die sich meistens aus mehreren Aufträgen zusammensetzen. Damit Sie nicht nur stur einen nach dem anderen abhaken, sorgen gescriptete Er-



Das **Kanonenboot** im Level Riverraid stört gewaltig. Nach heftigem Beschuss und ein paar gut platzierten Granaten verabschiedet es sich mit einer schönen **Explosion**.



Ein **Helikopter** liegt am Boden, die Luftlandeoperation ist gescheitert. Jetzt müssen sich die Jungs von der Delta Force zu Fuß durch das somalische **Mogadischu** kämpfen.



Oft geht es über den Kufen so genannter **Little Birds** in die spannenden Einsätze. Unter dem Helikopter sehen Sie die hart umkämpften **Straßen von Mogadischu**.

eignisse immer wieder für überraschende Wendungen in der Story, sodass Ihre Ziele schnell andere sein können als zu Beginn des Einsatzes. So sind Sie beispielsweise mit einem bewaffneten Jeep nachts

ben, bremst Ihr Chauffeur und erklärt, dass die Strecke vor Ihnen mit Tretminen verseucht ist. Ab da geht es auf Schusters Rappen weiter – ganz vorsichtig.

Besonders angetan hat es uns der Level Riverraid. Darin müssen Sie unter anderem in stockdunkler Nacht und per pedes einen Fluss überqueren. Auf der gegenüberliegenden Seite lauern überall Feinde, und ein Kampfboot kontrolliert die Strecke. Als sei das alles noch nicht schlimm genug, warten in Ufernähe – gut versteckt zwischen Schilfflan-

den Steuerknüppel eines Hubschraubers setzen dürfen. Bis jetzt können Sie lediglich mitfliegen und entweder eines der Bord-Geschütze bedienen oder mit der eigenen Knarre aus der Luft feuern. Das ist bei Einsätzen über dicht bebauten Ortschaften besonders knifflig, da eine Mission als gescheitert gilt, wenn Sie versehentlich unschuldige Zivilisten erwischen. Schießprügel dürfen Sie übrigens nur drei im Rucksack mitschleppen: Das sind in den meisten Fällen das Car-15 (ein dem M16 ähnliches Sturmgewehr), ein M21-Scharfschützengewehr und eine Pistole. Zusätzlich helfen Ihnen beim Überleben mehrere Granatentypen und ein Nachtsichtgerät.

Soldaten als Designer

Wie bei Novalogic üblich, basiert auch **Black Hawk Down** auf einem wirklichen Krisenfall – und zwar auf den Vorkommnissen von 1993 in Somalia, als der tyrannische Diktator Aidid zahllose Menschen verhungern ließ, um die Bevölkerung gehorsam zu machen. Auf Geheiß der WHO griff damals die US Army ein. Der Film von Ridley Scott (**Alien**) zum Thema trägt übrigens den gleichen Titel. Zwar betont Novalogic, dass sich das Spiel nur locker an Film und echter Geschichte orientiere, aber einige Delta-Force-Soldaten, die damals wirklich vor Ort waren, haben kräftig am Design der Missionen mitgeschraubt. **PET**



Vor uns fliegen zwei feindliche **Fahrzeuge** spektakulär in die Luft.

unterwegs zu einem Einsatz, als plötzlich aus der Dunkelheit feindliche Fahrzeuge auftauchen und die Insassen Sie hart unter Beschuss nehmen. Während der KI-gesteuerte Fahrer eisern dem Weg folgt, nehmen Sie mit dem Bord-MG die Schurken aufs Korn. Sobald Sie sich aller Verfolger entledigt ha-

zen – riesige Krokodile, die sich auf einen wohltrainierten US-Soldaten als Snack freuen.

Fliegen oder fliegen lassen?

Heli-Simulationen sind eine von Novalogics Stärken – doch noch ist unklar, ob Sie sich in **Black Hawk Down** selber hinter

Black Hawk Down

Genre: Taktik-Shooter
Termin: Oktober 2002

Entwickler: Novalogic
Ersteindruck: Sehr gut

Petra Schmitz: »Das hat sich Delta Force nach den langen Dienstjahren aber wirklich redlich verdient: eine prächtige Optik. Jetzt muss Novalogic nur noch den einzig logischen Schritt gehen und den Spieler wie in Comanche 4 selber an den Steuerknüppel der Helikopter lassen. Dann wäre Black Hawk Down eine mehr als runde Sache.«